

V C.
1801



V c
1801

Vertrag Zwischen
dem löblichen Büdt zu Schwa
ben/ vnd den zweyen hauffen
vnd versamlung der paw
ern am Bodensee vnd
Algero.

Anno. M. D. XXV.



3
V wissen sey mencklichen. Als die vnderthanē am Bodensee/ auch im Algero/ vber vnd wider die guldē Bull der Römischen Keyserlichen vñ Hyspanischen Königlichlichen Maiestat/ Churfürsten. Fürsten/ vñ ander Stende/ des heyligen Reichs Reformation vñnd auffgesetzten Landtsfriden/ durch ein Conspiration ein Pundtnuß zusamē geschworen/ vnd sich darauff von iren herren/ Junczherren vñnd Obern/ abgeworffen/ darzu etlichen der selben yre Schloß/ Flecken/ Dörffer vñd heuser gewaltigtlich eingenōmē/ Zum teyl verbrent/ auch etliche geplündert/ Ir dicner auch ander die yren/ gedrungē/ zu inen zuschweren/ vñd huldigung zuthun vñnd damit kruges endepouungen/ Im heyligen Reich anfferweckt haben. Dardurch dan die Rō. Key. vñ Hys. Rō. Maie. Churfürsten/ Fürsten vñ ander Stendte des löblichē Pundes zu Schwaben/ den vberzognen vñnd beschedigten/ yren Pundtsnerwanten/ gepurlich hilff/ schutz vñd schirm zubeweisen/ Auch thettliche gegenwer fürzunemen/ verursacht/ vñd todtschleg Brand vñd nam/ verherung Land vñd lewt/ darauff erwachsen. Das der wolgeborn her/ herzog Graue zu Montfort/ vñd Kottenfels/ Herr Wolff Gremlich vō Jungingen Ritter. Auch die fürsichtigen Ersamen. vñd weysen Burgumaißer vñd Räte zu Ravenspurg/ durch yr verordnete Rats freunde vñd Porschafften Erwer Schellang vñ Johannes Kriegling/ solch todtschleg/ Brand/ Nam verherung Landt vñd lewt/ abzustellen/ vñd souil möglichen furter zuuerhuten/ den wolgebornen herrn/ herrn Jörgen Truchessen/ Freyherrn zu waltburg/ gemelter Punds stende Obersten Veldts habtman/ sambt Graue Wilhelmen von Furstenberg/ vñd herren Frowein von Hutten/ obersten vber die fueßknecht vñ gereiffingē/ auch ander Churfürsten/ Fürsten vñd Bunds stende/ Hauptleute vñ Räte/ Bitlich vñ mit höchstem vleiß angesucht ynen gutlicher vñderhädlung hierinnen zubewilligen. Vñd nach bewilligter gutlicher vñderrede/ von vñndōten/ nach der leng anzuzeigen/ vñd gemelter Kriegs empörung/ zwischen Rō. Key. vñd Hys. Rō. Maie. Churfürsten/ Fürsten/ auch and Stende gemelts Punds/ vñd vorbestimmbten vñdterthanē gutlich hingelegt roerdē In masse wie hernach volgt.

¶ Zum Ersten. Sollen die zwen hauffen/ vom Algero vñ Bodensee/ Ire vertrags vñ Pundtnußbrieff so sie miteinander auffgericht/ vñ gegen

vñ gegeneinander vbergebē habē/ gemeiner versamlūg vberantwortē.
¶ Zum andern. Sollen sie auch Irer pflicht/ so sie obberurter yrer
Pundtnuß vnd vereinigūg halben zusamen gethan haben/ ein an
der endlich vñ gantzlich ledig zelen vñ keiner den andern dernihalb
weyter anziehen.

¶ Zum Dritten. Nach dem dysse yr enpörung vñ auffrur/ anch ent
ziehung yrer obersten vñ herrschafften schuldige verpflichte/ gehor
same/ wider Ro. Key/ Maie. vñ des heyligen Reichs Landfriden/
die gulden Bullen/ vñ gemaine Recht. furgenomen/ sollē die pawr
schafft globen vñ schweren/ dergleichen pundtnuß/ vertrag/ vnd
auffrur hynfuro zuuorneyden.

¶ Zum Virden. Sollen sie globen vnd schweren/ das sie sich von
einander thun. Auch anheymbs fugen/ vñ iren obersten/ herrschafften
vñ dem sie sich abgeworffen habē/ widerüb pflicht thun/ Inen ge
trew/ gehorsam vñ gewertig zusein/ Ire zins/ gult/ zehenden vñ an
der gerechtikeyt wie sie inen dieselben/ vor dysser auffrur/ gereicht vñ
gethan haben nochmals zethun vñ zuleysten/ biß so lang sie solches
alles odder zum teil/ durch einen der nachuolgenden auftrag/ oder
das ordentlich Recht/ mit recht widertriben haben.

¶ Zum Funfften. Sollen sy auch alle Klöster/ schlösser/ Stet/ Fle
cken/ huser vñ guter/ wievil sy dan dero in dysser auffrur vñ empö
rung/ erobert vñ eingenomen habē/ sampt der endwertē hab/ souil
sie dern/ bey inen erfunden/ oder angezeigt werden mag den entwer
ten alsbald widerumb eingeben vnd zustellen.

¶ Zum Sechsten. Ob sy in dysser empörung yemant zu pflichten
oder zu verpurgter/ oder vnuerpurgter scharzungen/ derhalb ver
schreibung zugeben genötigt heten/ die all sollen todt vñ absein.

¶ Zum Sybenten. So dan solchs alles vñ yedes so ob stet volligt
lich beschehen vnd volzogen worden ist/ ob dan einer oder mer/ ges
meinlich oder sonderlich auß obgemleten zu cien hauffen/ vermeinē
wolten/ durch yre obern vnd herrschafften/ In was wege das were/
beschwert zusein. Damit dan dieselben deren halben geburende wē
dung vñ erledigung bekömen mögen/ wie dan gemein stend/ darzu
zu fardern zum höch sten geneiht sein. Auch herwid erum was der
selben obern vnd herrschafften/ wider yre hynderessen vñ vntertha
nen/ gemeinlich oder sonderlich zusprechen vñ zanklagē hab. Das sie
aller vnd

aller vnd yder solicher sachen halben / den austrag gegen einander ne-
men vñ geben wollen. Als nemlich / das ein oberkeit oder herschafft
zwo oder drey Erber Stet yres gefallen der gleichen die vndertha-
nen der gepaworn anch zwo oder drey Erber Stet Tres gefallens fur
schlagē / vñ so die der sachen gotlich oder Rechtlich mit eins werde
möchten. Alsdan die S. D. zu einem obman erkiesen vñ pitten / dar-
bey es auch vngewweigert bleiben.

¶ Zum Achtenden. Damit sich nyemandt des Costens oder vnge-
legenheit halb / das Recht / fur den Fursten / oder Pundtsrichter zu
suchen zu beschweren hab / welcher partei dan gefelliger sein wolle /
das ein yde oberkeit oder herschafft vñ derselben vnderthanen vnd
hind erfessen zwischen den sich yrrung vñ gebrechē gehalten / zwen
schidlich erber Man weltlichs stands darzu geben / vnd verordnen
die sich mit v leis vnderstundē sie solcher gebrechenhalb / in der gut
mit wissen zu vereinen vnd zu vertragen.

¶ Zum Newndtē. In welchen Artickeln sy die gute nit findē wur-
den / das alsdan die partei vmb dieselbigen nachuolgendt endlichs
Rechtlichs austrags benugig sein wollen.

¶ Zum Zehenden / vnd nemlich so sollen sich die parteyē alns ob-
mans vergleichē / vñ wo sie sich des nit vergleichē künden. Alsdan ye-
der teyl einē / zwen / oder drey benennen vñ darumb lössen / oder das
gemaine Stende des Pundts zu Schwaben einen aus ynen der
versamblung zu obman erkiesen vnd geben sollen.

¶ Zum Aylfften. Vñ was dan durch diselben obman vñ zuseze sa-
mentlich / oder der merer teyl auff aller partey / mundlich oder schri-
ftlich farbringen . In der gute gesprochen / oder zu Recht erkendt
wirdet / das es dabey endlich / vñ vngewweigert bleiben / vñ ydem teyl
den solches berurt / one widerrede / angenommen vñ volzoge werde.

¶ Zum Zwelften. Soll sich auch eyn yede oberkeit / derselben vnder-
than / hynderessen vñ zugehörigen der furgeschlaggen Rechtlichē
oder guelichen austrag eins / nach dem vñ sie eynander / oder Ir ein-
ner den andern in Monadts fryst dem nechsten vereinen. Auch not-
turfftig Compromiß vñ anlaß briff / darumben vergriffen / vñ mit
genugsamen glauben verspuich vñ versiglung / wie sich geburt auff
richten / vnd dānen fertigen mit der sondern Clauseln / das sich die
gutlich oder rechtlich handlung / nach dato des anlaß vñ Compro-
miß yn einem

miss/yn einem Jar vnd dreyen Monaten den nechsten enden. Es
wer dan das die von dem/darauff sich die parteyen veranlast/oder
dem obman/ auff erheiffender vñ im rechten gegründten vrsachen
lenger verzogen.

¶ Zum Dreyzehenden. Damit. Frid/Rwe/vñ eynikeit im heyligen
Reych best statlicher gehalten/vñ die gehorsamen fridlichē vnder
than/durch die auffrurigen vngehorsamen/nit widerumb verfurē
vñ zu verderblichen schaden gebracht werden/ Sollen die gemelte
vnderthanen/der zweyer hauffen/sambt vñ sonders in allē gericht
ten vñ gemeindē/eyn getrew vleißig auffsehen habē/Ob yrēyner
oder mer/dysem vertrag vñ allem dem so daryñen begriffen/nit ge
leben vñ nachkōmen/oder weiter auffrur vñ vngehorsam stiftten
vnd machen wurden dieselben der oberkeit darunder die gesessen/
anzeigen vñ helffen fenglich anemen/Damit die vmb yr vngehors
sam vnd vbertreten/wie sich geburt/gestrafte werden.

¶ Zum Vierzehenden. Ob sich begeben. Das ob gemelter vndertha
nen/Herrn/Junckhern/vnd obern/diesen vertrag auch die Artikel
darinnen begriffen souil sie die betreffen/nit geloben vñ nach kōmen
auch die vnterthanen/sambt oder sonder/wider recht beschwerē/
vñ weiter dan vermelter vertrag inhalt/drengen/vñ die beschwerd
ten solchs gemelts Pundts/Hauptleuten/vnd den Raten anzeigen
wurden/sollen gemeine Stende/dieselben/souil deren ynen verwaß
mit hilff der beschwerdten/dem vertrag seins ynhalts/in alweg zu
geleben/zu gehorsam pringen/domit einen yeden beschwerdten/so
Rechtens begert/das wie sich gepurt/gedeyē vñ widerfarē mē ge:

¶ Zum Letzten Sol hiemit aller vnwil der sich zwischen den ober
keiten vñ vil gemelten vnderthan vnder dieser empörung zuge
tragen hyngelagt vnd absein. Auch keyn teyl den andern außserhalb
Rechtens vñnd weyter dan dyser vertrag zugibt/ nychts vnfreund
lichs noch schedlichs zufugen. Hierauff so haben gemelter vnder
than/vom Bodensee vñ Algew verordenter ausschluß Rat vñ vol
mechtig Anwelde/des sie herr Jorgen Druchessen/oberstē Velde
hauptman/ einen versigelten genugsamen gewalt vberantwort.
Nemlich Dieterich Hurlenwagen von Lindaw vñnd Thoman
Mayerhofer von Keytnaw/von wegen der vnderthanen des platz
ober Keydnaw/Eytelhanns Zigelmueller von Vnderthuringen/
A iij Othmar Kleck

Oehm. r. Kleck. vñ Hans Agenbach/ vō Rithain/ vō wege Verm
tinger platz/ Hans Ratzmayr vō Lotheweiler/ vñ Conrad Scherer
vō Wernsreutin/ vō wegen Nylinger platz/ Conrad Habluzel/ von
wege Marchdorffer platz/ Hans hage vō wege Moispurger platz/
Conradt hertzog/ vō Suplinhen/ vñ Jacob harsch vō bondorf/ vō
wegen obniger platz/ Hans bach/ vō Rappensweyler/ Hans Lenc
er vō Lynare/ vñ Curlinschmidt/ vō rüfried/ vō wege Rappeswey
ler platz/ Anthoni^o wager/ vō Osterach/ Jacob wikel vō rotēbuhel
vñ Hans Schwelling/ vō Gelckreutin vō wegen Osteracher platz
Hans wirt vō hasenweyler/ vō wege Zusdorffer platz/ Cüstā rupp/
Hans gerber/ vñ Rudolff scherer vō Tetnang/ vō wege Tetnanger
platz/ Jorg peck/ vō wegen Argewer platz/ Hans hornstein/ vō Tū
nenhoren/ Claus eberlin/ vō Enzissweyler/ vñ Hans hage/ vō berg
von wegen/ Wasserburger platz/ Thomas hiechlin vñ Michel pfey
ffer/ von wegen Newen Rauenspurger platz/ Bastian Mulner vō
Zel/ Hans nichel vō Lanckrain/ vñ Jorg schaup vom Hoff/ vō we
gen Zeller platz/ Wilboldt durner vō Riechhausen. Franz muller
von Ebenweyler/ Thomas Michelberg von Letzelbach. vñ Hans
Mosser von Surt/ auff dem platz in Altdorffer feld/ Hans stiglein
Conrat mayer vō althein Jorg mulner vō langēnsflingē/ vñ Jorg
krauß von Tongendorff/ von wegen Onlenger platz/ Hans kem vñ
Urban siegelmulner/ von wegen Altdorffer platz/ Martein resch vō
Buchars/ vñ Bartholme mulner aus der Weytnaw/ von wegen
Truchberger platz/ Hans schweiglein von Stifenhoun/ vñ Hans
Scheidbach vō Langraw/ vō wegen Stoffer platz/ Jorg Jock vō
Schonaw/ von wegen Lindenberger platz/ vñ Caspar Kuttel von
Kuslegt/ von wegen der platz auff Lewkircher heyd/ gelopt/ vñ fur
sich selbs/ auch yr obgemelter vnderthan/ yrer mituervanten vñ
Principal selen mit auffzehapten fingern vñ gelerten worten leyp
lich zu got vñ den heyligen geschworn das sy alle samentlich vñ vñ
uerscheiden/ auch yr yder in sonder/ alles das obangezeigte artickel
vñ dñser vertrag von wort zu wort begriffen/ vermogen vñ inhaltē/
nichts außgenōmen/ war/ fest/ stet/ vñ vnzerbrochen zuhalten/ auch
dem in alwegen on eynig außzug vñ widerred zum getrewlichste
stat zuthun zugeleben/ nach zukōmen/ vñ zugehorsamen.

Vñnd des zu noch merer sicherheyt/ sich samentlich vnuerscheyden
auch yr

auch yr yeder in sonder zum höchsten verpunden vnd begeben al-
les des sie dyser vertrag/auch alle vnd yede artickel darinnen begriffen
bindt/vnd ynen aufflegt/nichtzit außgesondert gegen allen yre
herren/Junckern/vnd obern/recht geweren/birgen vnd getröstet
hynder eynander zuseyn. Also obsich begeb vñ zutragen/das sie die
vnterthanē derzweyer hauffen/samentlich/oder sonderlich diesem
vertrag in allen/auch yden artickeln/wie die darinnen begriffen yres
inhalts nit gestracks gelebten/gehorsamptē/vñ nachkemen/sonder
in aynichen weg darwider thun würdē/es were mit der that/oder
in ander weise/nichtzit außgesondert/das sie alsdan de facto in der
Rö. Key. vñ Hy. Ro. Ma. vngenad/auch des heyligē Reichs acht
vñ aberacht gefallē sein. Auch die Rö. Key. vñ Hy. Ro. Ma. Chur-
fürsten/Fürstē/vñ andere Stende des löblichē Pundts zu Schwa-
ben/darzu yre herren/Junckern/vñ obern/auch alle vñ yde ander
die sich diser sachen beladen vñ anemen wollen/vollen gewalt/vñ
erlanget Recht haben/sie all vñ yden in sonders on aynich vorgehē
Denuntiation/Declaration/vñ weyter rechliche erfolgung/an yre
hab vñ gutern/lygende/farende/lehen vñ aygen/anzugreiffen/zu yre
handen zihen/als yre aygene guter in zu haben/zu nutzen/zubrauchē
zu versetzen/vñ zu verkauffen/oder dagegen vñ yren leyben/als der
offen auffrurigen/vngehorsamen/Denuntierten/Declarierten/ver-
schreibnē achttern vñ aberachttern mit todtschlag/nam/brant/vñ all
ander mittel/auch wege so wider ein ydē auffrurigē/vngehorsamē
vñ widerspenigen zugebrauchē furzunemen vñ zuhandeln/yimmer
als lang vñ vil/bis die selbē yren herren/Junckern vñ obern/alles
yres abgangs manhel/vñ gebrechē/nach vermug vñ inhalt dis ver-
trags/sampt auffserlossen kostē vñ schadē volligklich vergnugt vn-
klagpar gemacht vñ ersetzt/auch sie all/vñ yder in sonders zu gehor-
sam gebracht sind. Darzu alles das dyser vertrag/auch alle vñ yde
artickel darinnen begriffen inhaltē/volig erstattet vñ volzogē haben.
¶ Vnd wir Georg Truchsessz/Freiherr zu Walpurg/als oberst-
ten Veldthauptmā/Wilhelm Graf zu Forstberg etc. vñ Growin
von Lutten/Ritter gemelter Pundtsstende fusuolck vñ gereyffin-
gen obersten/auch die obangzeygten vnderthedingern/Zug Graf
zu Montfort vñ Rottfels. Erwer Schelläg/vñ Johans Krigelein/
beide burger/vñ des Rats zu Ravenspurg/als Burgermeyster vñ
rethe daselb

Kate daselbs verordnet. Darzu vorbestimpter zweyer hauffen auß
schuß/Rat vñ volmechtig anweld/für vns selbs auch gemelt vn-
derthanen vnser mituerwandten vñ Principal bekennen all / alles
das in dysem priess vñ vertrag begriffen/mit vnser aller vnd beson-
der of gemelter vnderthanen der zweyen hauffen/willen/wissen ge-
hell/vñ zulassen gehandelt/endlich angenommen vñ beschlossen sein.
Vnd wir Jörg Truchß etc. Wilhelm Grass zu Furstenberg/vñ
Grown von Hutten/Ritter/an stat vñ in namē gemeyner Bundts
Stende bey vnsern Eren/würden/vñ höchsten glauben. Vnd wir
die außschuß/Rat/vnd volmechtig anweldt der gemelten zweyen
hauffen/für vns vnd vilgemelther vnderthanen/ vnser Principal
auch mituerwante/sampt vnd sonders bey obangezeigten vnsern
geschwornen eyden vnd des pensals hierinnen begriffen verspreche-
nde/das alles souil solchs cynen yden berurt war stet vnd vnzer-
brochen zuhalten/dem zum getrewlichsten zugeleben nachzukom-
men vnd durch vns selbs oder ymants andern von vnsern wegen
hierwider nicht zuthun/noch schaffen gethan werdē/als getrewlich
vñ vngewerlich. Des zu warem vñ kundt/so haben wir Jörg Truch-
ß Freyherz zu Walburg/Wilhelm Grass zu Furstenberg/Gro-
win von Hutten Ritter/Lug Grass von Montfort/Burgermey-
ster vñ Rat der Stat Ravenspurg/vñ wir die Amān Burgermey-
ster auch Rat der Stet vnd Flecken Totnang/Marchdorf/Moiss-
purg/vñ Altdorff für vns selbs/als mituerwante bestimpter bundt-
nuß der zweyen hauffen vom Bodensee vñ Algew. Auch außernst-
liche bitt vorgeanter der selben außschuß Rat vñ volmechtig an-
weldt/des wir die außschuß Rat vñ anweldt vns bekennen/ sy also
gebetten/vnd erbetten haben/all vnser vnd gemelter Stet In sigel/
doch vns den vnderthedingern vnd gemeyner Stat Ravenspurg
in allweg on schaden öffentlich gehenckt an dysen buß. Der geben
ist auff den zweyundzweynzigstē tag des Monats Apulis. Nach
Christ geburt. xx. hundert. xx. vnd Sunff Jar.

27/10/1801

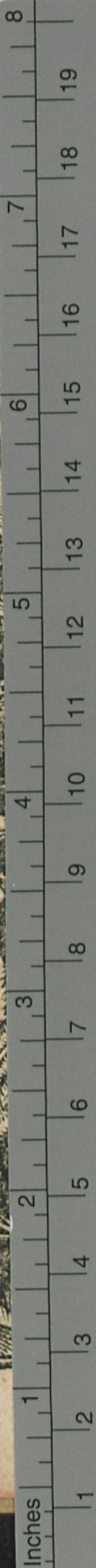
70

is
na
es
on
ge
n.
n
is
ir
n
al
n
n
a
a
n
h
h
o
y
y
t
E
o
o
/

(X 2206293)







Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

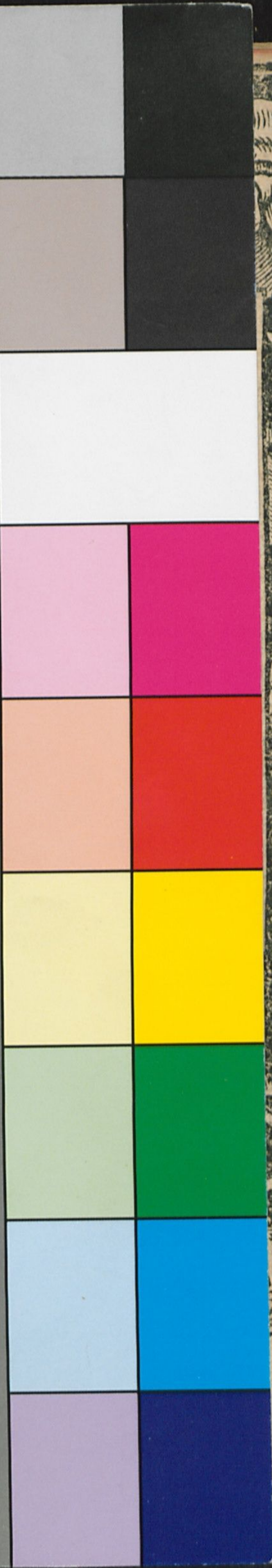
Red

Magenta

White

3/Color

Black



V c
1801

